

Kolumbianische Delegation zu Gast bei der KSK Altenkirchen

Gäste aus Kolumbien empfing die Kreissparkasse Altenkirchen. Im Rahmen eines Partnerschaftsprojektes erfuhren die Vertreter des kolumbianischen Mikrofinanzverbundes Wissenswertes über die Sparkasse und deren Verbundpartner. Insbesondere die Förderung der Sparkultur stand im Fokus.



Eine Delegation aus Kolumbien besuchte die Kreissparkasse Altenkirchen.

Altenkirchen. Am 27. September besuchte eine Delegation aus Kolumbien die Kreissparkasse Altenkirchen. Der Kontakt kam über Kai Krug, einen ehemaligen Mitarbeiter der Sparkasse, zustande. Kai Krug ist seit mehreren Jahren für die Sparkassenstiftung für internationale Kooperation, die auch durch die Kreissparkasse Altenkirchen unterstützt wird, als Langzeitexperte in Südamerika tätig.

Im Rahmen eines Partnerschaftsprojektes sollte den Vertretern des Mikrofinanzverbandes "Asomicrofinanzas" die zentralen Erfolgsfaktoren der deutschen Sparkassen und deren Verbundunternehmen nähergebracht werden. Hierzu gehörte auch der Besuch einzelner Sparkassen und Institutionen der Sparkassen-Finanzgruppe, um so einen Einblick in die Strukturen und die Arbeitsweise der deutschen Sparkassen zu erlangen.

Vor diesem Hintergrund war die Besuchergruppe, die von Kai Krug und Inka Rank von der Sparkassenstiftung in Bonn sowie einer fachkundigen Dolmetscherin begleitet wurde, einen Tag lang zu Gast bei der Kreissparkasse Altenkirchen. Den Vormittag verbrachte die Delegation in der Hauptstelle in Altenkirchen. In einem Vortrag stellte der Vorstandsvorsitzende, Dr. Andreas Reingen, die KSK Altenkirchen und ihr Geschäftsgebiet kurz vor. Einen weiteren Schwerpunkt seiner Ausführungen bildeten die Produktpalette inklusive Verbundpartnern, die Förderung der Sparkultur für Jugend und Erwachsene sowie die Kreditprodukte und deren verantwortungsvolle Vergabe.

Insbesondere die Förderung der Sparkultur durch die Sparkassen in Deutschland, welche den Wiederaufbau und die wirtschaftliche Entwicklung in der Nachkriegszeit nachhaltig getragen hat, war für die Delegationsteilnehmer von großem Interesse. Eine derartige Sparkultur ist in Kolumbien nicht vorhanden. Der wirtschaftliche Aufbau wird dort überwiegend durch Mikrofinanzinstitute getragen. Um einen Eindruck über die verschiedenen Strukturen und Größen der Geschäftsstellen zu erhalten, reiste die Abordnung weiter zur Besichtigung der Sparkasse in Hamm. Den Abschluss des Tages bildete der Besuch im S-Forum in Betzdorf.